b) soweit sich auf Grund von Weisungen des Vorsitzenden des Volkswirtschaftsrates durch Erweiterung des Arbeitskräfteplanes der WB höhere Ausgaben als Einnahmen ergeben und die Mehrausgaben nach der bisherigen Regelung durch Sperrungen in den VEB oder Einrichtungen der WB zu decken waren, ist die Sperrung aufzuheben und der erforderliche Betrag von den VEB auf das Konto „Betriebsmittel der WB“ zu überweisen. Dieser Betrag ist bis spätestens 15. November 1963 von den WB auf das zuständige Einzelplaneinnahmekonto des Volkswirtschaftsrates abzuführen.

(2) Bei den Umlagen für Messen und Werbung ist per 30. September 1963 wie folgt zu verfahren:

- a) soweit sich aus der Haushaltsabrechnung der WB per 30. September 1963 im Kapitel 092 —Messen und Werbung — höhere Einnahmen als Ausgaben ergeben, ist der Saldo vom Volkswirtschaftsrat auf das Konto „Betriebsmittel der WB“ zu überweisen,
- b) soweit sich höhere Ausgaben als Einnahmen ergeben, haben die WB den Saldo vom Konto „Betriebsmittel der WB“ bis zum 15. November 1963 auf das zuständige Einzelplaneinnahmekonto des Volkswirtschaftsrates zu überweisen.

§ 8

Schlußbestimmung

Diese Anordnung tritt mit ihrer Verkündung in Kraft. Sie tritt am 31. Dezember 1963 außer Kraft.

Berlin, den 11. September 1963

Der Minister der Finanzen

I. V. S a n d i g

Erster Stellvertreter des Ministers

Anlage 1

zu vorstehender Anordnung

VEB.....

Erklärung

Wir erklären hiermit, daß gemäß der Anordnung vom 11. September 1963 über die Überleitung der Finanzierung der Betriebe der zentralgeleiteten volkseigenen Industrie auf die Vereinigungen Volkseigener Betriebe (GBl. II S. 659)

- a) mit dem Rat des Kreises Abteilung Finanzen, die Haushaltsbeziehungen für das Jahr 1963 abgestimmt wurden,
- b) noch nicht getilgte Finanzschulden aus 1962 und Vorjahren (nur Haushaltsstundungen) in Höhe von DM sowie gestundete Haushaltsabführungen aus dem Jahre 1963 in Höhe von DM bestehen,
- c) sämtliche Abführungen mit Ausnahme der Lohnsteuer, SV-Beiträge, Mehrerlöse und Kalkulationsdifferenzen, Grundsteuern sowie außerplanmäßige

Gewinnabführungen infolge Arbeitskräfteplanüberschreitung ab 28. September 1963 an die zuständige WB entrichtet werden.

.....
Werkdirektor Hauptbuchhalter

Die Angaben zu Buchstaben a und b werden bestätigt.

Rat des Kreises Abt. Finanzen

(Siegel)

Leiter der Abt. Finanzen Buchhaltungsleiter

Verteiler:

1 Expl. an die zuständige WB

1 Expl. an den Betrieb

1 Expl. an den Rat des Kreises

Anlage 2

zu vorstehender Anordnung

Rat des Kreises.....

Abt. Finanzen

Alle Angaben in DM

Abrechnung

der Haushaltsbeziehungen für 1963 (vom 1. Januar bis 27. September 1963) des

VEB WB

in in

I. Einnahmen

A. Staatseinnahmen

(alle Abführungen der Betriebe ab 1. Januar 1963)

1. Abführung PA, DA und HA der Betriebe (brutto)

davon:

a) für 1963

b) für Vorjahre

abzüglich von den VEB gekürzte

Produktionsabgabe für Export

davon:

a) für 1963

b) für Vorjahre

PD/DA/HA insgesamt (netto)

PA für hochmodische und Exquisiterzeugnisse (brutto)

(Sachkonto 127)

davon:

a) für 1963

b) für Vorjahre

abzüglich einbehaltene Mittel für materielle Interessiertheit (Sachkonto 128)

davon:

a) für 1963

b) für Vorjahre

PA für hochmodische und Exquisiterzeugnisse insgesamt (netto)